

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	<b>Interne Nr.</b>	65572
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7846</b> 7848
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wulfsdorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1</b> 4
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.1995
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34577,7022
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 4.1 Bruchwälder **Schutz nur teilweise** **Nein**

**Gesamtbewertung** 7 Besonders wertvoll

- Alter
- Belastungsgrad
- Ökolog. Funktion
- Seltenheit

## Bestandsbeschreibung

Die Beschreibung von 1984 trifft im wesentlichen noch zu. Feuchte Mulden haben sich erhalten. Der Wald hat stark den Charakter eines degradierten Birkenbruches. Die meisten Bäume sind jung, haben rund 10cm dicke Stämme, daneben gibt es viele "Überhälter" mit 30cm Stammdicke.

Kopierter Text aus der Kartierung von 1984:

Feuchter, bodensaurer Birkenwald aus überwiegend dicht stehenden Hänge-Birken und Moor-Birken, hauptsächlich aus Stangenholz bestehend, daneben häufig mit Stiel-Eichen und vereinzelt Erlen. In der lockeren, mittelhohen Strauchschicht aus Holunder, Faulbaum, Vogelbeeren und nachwachsenden Eichen, an der Straße verwilderte Ebereschen-Fiederspiere, an vielen Stellen niedriges, dichtes Gebüsch aus Himbeeren, Brombeeren und bisweilen vollkommen den Boden bedeckendes Geißblatt. Die lockere Krautschicht ist ohne Dominanzen, neben Pfeifengras, Draht-Schmiele häufig mit Frauenfarn, Sauerklee, Gilbweiderich. Waldgebiet von verschiedenen Entwässerungsgräben durchzogen, gelegentlich mit kleinen staunassen Senken, wo noch Torfmoose und sehr selten der Kleine Baldrian wachsen.

Brut- und Nahrungsbiotop u.a. für Waldlaubsänger, Buntspecht, Mönchsgrasmücke ( Rotkehlchen, Amsel, Buchfink, Zaunkönig, Elster ), Lebensraum der Ringelnatter.

Wertbestimmende Gesichtspunkte:

Auf einer Mitte der 30er Jahre entwässerten Übergangsmoorfläche natürlich gewachsener, feuchter, bodensaurer Birkenwald mit z.T. dicht aufkommenden Sträuchern und lockerer Bodenvegetation, Standort von Torfmoosen und des seltenen Kleinen Baldrians. Aufgrund der naturnahen Struktur ornithologisch artenreiches Waldgebiet, wertvoll als Lebensraum der stark gefährdeten Ringelnatter. Durch Wasseranstau ist eine Entwicklung zum nährstoffreichen Birken-Erlenbruchwald möglich.

Tierarten ( Rote Liste ): Ringelnatter

Spezielle Nutzungen: Keine Angabe; Benachbarung: Rodelbahn, Wald, Wohngebiet Weide, Straße

## Vorkommen an Biototypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biototyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biototypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WBB	Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)		
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		

## Räumliche Lage

### Lagebeschreibung

### Nachbarnutzung/en

<b>Rechtswert (X)</b>	578056	<b>Hochwert (Y)</b>	5946467
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Volksdorf (525)	<b>Gemarkung</b>	Volksdorf (540)

21.04.2020

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	<b>Interne Nr.</b>	65572
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7846</b> 7848
		<b>DK5 - Name</b>	Wulfsdorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1</b> 4
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	15.09.1995
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34577,7022
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Digitaler Grünplan</b>	<b>Hafengesamtgebiet</b>	<b>Ramsargebiet</b>	<b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<b>Biosphärenreservat</b>	<b>Nationalpark</b>	

LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 96% ]

## FFH-GEBIET

### Wasserschutzgebiet

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
65572	65575	7846	5	13.09.2003	N	7848	15

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg, Datenbestand aus FoxPro	<b>Interne Nr.</b>	65572
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7846</b> 7848
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Wulfsdorf
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>1</b> 4
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	15.09.1995
<b>Anzahl Abschnitte</b>	3	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	34577,7022
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Birken-Bruch- bzw. -Moorwald nährstoffarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	WBB
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,6
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	3,5
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,2
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	X		-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7		h	-													
Betula pubescens pubescens (Moor-Birke)	7		h	-													
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	X		-													
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmiele)	7	X		-													
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	X		-													
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	X		-													
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	X		-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	X		-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	X		-													
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	X		-													
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	X		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	X		-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>																	
<b>Anzahl Arten</b>														13			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland